



## Macht in der Partnerschaft

### Führen und Geführt werden

Macht kann sich in der Partnerschaft in Form von Manipulation, Dominanz, Streit, aggressivem Verhalten zeigen. Neben diesen destruktiven Anteilen besitzt Macht auch ein wertvolles Potential. Dieses gilt es zu entdecken und zu nutzen.

Im Kurs wird deutlich, wie Macht Paare in ihrer Entwicklung behindert, wie sie Grenzsetzungen abverlangt, was sie im Gegenzug Paaren ermöglichen kann. Wie gelingt es Unterschiede als Ressource zu nutzen und für die Entwicklung des Paares einzusetzen?

Macht wird nur dann zu einer negativen Erfahrung, wenn diese zu negativen Zwecken und gegen den anderen verwendet wird. Oft werden angestaute, unangenehme Gefühle ohne Vorwarnung impulsiv und in Form von Vorwürfen, Angriffen oder Abwertungen auf den Partner losgelassen.

Im Kurs geht es darum gegenseitige Trigger Punkte besser zu verstehen und im Kontakt mit sich und dem Partner regulieren zu lernen.

Anhand von Theorieinputs und alltagstauglichen Kommunikations- und Körperübungen erfahren Paare, was es braucht, um aus ungunstigen Beziehungsmustern auszusteigen. Grundlagen bilden systemische, transaktionsanalytische und sexologische Konzepte.

**Wann:** Freitag, 09.07.2021, 17.00 Uhr bis Sonntag 11.07.2021 13.00 Uhr

**Wo:** Hinterschloss 12, FL 9488 Schellenberg

**Kosten:** CHF 420 pro Paar;  
Übernachtung ist gegen Aufpreis im Institut möglich

**Anmeldung:** bis 03.07.2020 an [patricia.matt@gmx.li](mailto:patricia.matt@gmx.li)

**Leitung:** Patricia Matt, Paar- und Sexualtherapeutin  
Lehrende Transaktionsanalytikerin (TSTA-C)  
Coach & Supervisorin

Die Corona - Sicherheitsbestimmungen werden eingehalten.